

Krach gegen Gewalt!



ZIEHM

NEUMÜNSTER Etwa 80 Frauen und Männer demonstrierten gestern gegen Gewalt in den heimischen vier Wänden. Krach machten sie für mindestens doppelt so viele – mit Trommeln, Töpfen, Trillerpfeifen und Raseln. Die Samba-Gruppe Fejoada gab den Takt vor, als die Demonstranten vom Rathaus über den Großfleck zum Bahnhof zogen. An der Säule gegen Gewalt an Frauen am Teichufer gab es eine Kundgebung.

Serpil Midyatli, Vize-Fraktionsvorsitzende der Landtags-SPD, sagte in ihrer Ansprache: „Fast jede vierte Frau ist Opfer von Gewalt im eigenen Haushalt geworden.“ Mit solchen Aktionen wolle man Mut machen, sich zu wehren und aus der Opferrolle zu befreien. „Wir demonstrieren für ein gleichberechtigtes, selbstbestimmtes Leben. Mit viel Krach wollen wir auf uns aufmerksam machen“, so Serpil Midyatli. *mrr*